

**NACHRICHTEN**

**LLB ist beim Bundes-sängerfest 2000 dabei**

VADUZ: Das 40. Liechtensteinische Bundes-sängerfest vom 27. Mai 2000 in Vaduz, soll wieder ein ganz besonderes werden. Die Zusammenarbeit zwischen dem MGV Männergesangsverein Sängerbund Vaduz und der Liechtensteinischen Landesbank AG ist ein aktiver Beitrag an das gute Gelingen des Anlasses.

Letzte Woche fand in den Räumlichkeiten der Liechtensteinischen Landesbank AG die Unterzeichnung der Sponsoring-Vereinbarung statt. Erwin Vogt, Direktor der LLB begrüßte den Präsidenten Peter Hemmerle und Peter Ospelt, Kassier des MGV. Für die Durchführung eines solchen Grossanlasses braucht es zwei starke Partner, damit der Tag für die über 1000 SängerInnen und natürlich auch die ZuhörerInnen unvergesslich bleibt.

**Zahlreiche Darbietungen**

Das offizielle Programm beginnt am Samstag, 27. Mai 2000 um 13 Uhr mit Beiträgen der teilnehmenden Vereine und endet mit dem traditionellen Festakt im Vaduzer-Saal. Die Vorführungen finden im Vaduzer-Saal, in der Pfarrkirche Vaduz und in der Konzertmuschel beim Rathaus statt. Für das jüngere Publikum gibt es ein Karaoke-Singen in der Aula der Primarschule. Das Abendprogramm besteht aus ganz unterschiedlichen Beiträgen von Vereinen, die am Sängerfest teilnehmen. Begleitet werden die Beiträge durch ein gemeinsames Singen. Auf verschiedenen Grossleinwänden werden dafür Liedtexte projiziert, um den ganzen Saal in einen riesigen Chor zu verwandeln.



Erwin Vogt, Direktor der Landesbank, Peter Hemmerle, Präsident und Peter Ospelt, Kassier des MGV nach der Unterzeichnung der Sponsoring-Vereinbarung.

# Dialog zur Verfassung im Internet gestartet

Diskussionforum im Internet eröffnet - Mitteilung des Fürstenhauses

**Das Fürstentum Liechtenstein steht mit der möglichen Änderung der bestehenden Verfassung vor einer bedeutenden Weiterentwicklung. Gemeinsam mit der Bevölkerung wird das Fürstenhaus im Rahmen von verschiedenen Veranstaltungen die Änderung der Verfassung sowie die Zukunft Liechtensteins diskutieren.**

Fragen zu Verfassungsthemen und zum Zukunftsprogramm für Liechtenstein können nun auch online im Rahmen eines erweiterten Internetservices zur Homepage des Fürstenhauses gestellt werden. Ab sofort steht allen Internet-Usern unter [www.fuerstenhaus.li/](http://www.fuerstenhaus.li/) ein Diskussionsforum zur Verfügung. Es bietet die Möglichkeit, Vorschläge zur geplanten Verfassungsänderung oder zu Themen, die die Zukunft des Landes betreffen, einzubringen, Fragen zu stellen und Meinungen abzugeben.

Die eingebrachten Beiträge werden im Diskussionsforum auch für alle anderen User zu lesen sein. Die Beteiligung an einer virtuellen Diskussion steht damit allen Interessierten offen. Eine bereits gestellte Frage kann jederzeit wieder abgerufen werden. Die Anfragen werden vom Fürstenhaus bearbeitet und beantwortet.

Das Diskussionsforum soll kein oberflächlicher «Chat-Room» sein, sondern Wünsche, Anregungen und Meinungen widerspiegeln und aktiv zur Diskussion für die Zukunft des Landes beitragen.

**Verbesserung der Verfassung - starkes Gerüst für die Zukunft**

Die derzeit gültige Verfassung hat ein gutes Fundament für unseren Staat gelegt. Die heutigen Ansprüche sind aber nicht mehr vergleichbar mit jenen vor über 75 Jahren und ein Beibehalten der jetzigen Verfassung ist auf die Dauer nicht konfliktfrei. Es ist daher wichtig, das demokratische Element in der Verfassung entscheidend zu stärken und den Rechtsstaat auszubauen.

Der neue Artikel 112 soll der Bevölkerung die Möglichkeit geben, mit rechtsstaatlichen Mitteln (Missbrauchsvotum bzw. Verfahren auf



Fürst und Erbprinz stehen jetzt auch via Internet für Fragen zur Verfassung und zur Zukunft Liechtensteins zur Verfügung. (Archivbild)

Abschaffung der Monarchie) auch gegen den Fürsten vorzugehen, ohne dass generell auf einen politisch aktiven Monarchen verzichtet werden muss.

Das Fürstenhaus hat auch die Absicht, mit den neuen Artikeln 11, 97 und 105 die Unabhängigkeit der Gerichte zu erhöhen, und möchte verhindern, dass die politischen Parteien oder der Fürst über die Richterernennungen diese Unabhängigkeit gefährden.

Das Verfahren zur Entlassung der Regierung hat in der Vergangenheit zu Schwierigkeiten geführt. Bis jetzt kann der Landtag nur beim Fürsten die Amtsenthebung eines Regierungsmitgliedes beantragen. Das Fürstenhaus ist der Meinung, dass eine Regierung das Vertrauen des Fürsten und des Landtages braucht. Deshalb soll neu in Art. 79 Abs. 7 bzw. Art. 80 die Regierung bzw. ein Regierungsmitglied zurücktreten, wenn das Vertrauen des Fürsten oder des Landtages verloren geht.

Eine weitere wichtige Verbesserung gilt dem Ausbau des Selbstbestimmungsrechtes. Ein Zusammenleben in Frieden und Freiheit ist nur möglich, wenn die Mitgliedschaft im Staat auf Freiwilligkeit beruht. Die-

se Freiheit möchte das Fürstenhaus bereits auf kleinster politischer Ebene, und zwar im Sinne eines Selbstbestimmungsrechtes auf Gemeindeebene erreichen.

Das Fürstenhaus hofft, mit diesen Änderungen ein neues starkes Gerüst für die Zukunft Liechtensteins zu bilden, um diese Zukunft so gut wie möglich zu meistern.

REKLAME

Goldschmied  
**Raphael Huber**

*Ehrensache in Handarbeit*

**H**

Juwelen · Schmuck · Exclusive Einzelanfertigungen  
Altenbach 1 · 9490 Vaduz · Liechtenstein · Telefon +423 232 61 21

REKLAME

## Mit dem Liechtensteiner Volksblatt, der Max Heidegger AG und WMA Touristik zum 70. Internationalen Automobilsalon nach Genf

Reisetermin: Donnerstag, 9. März 2000

Unser all inkl. Angebot für Sie:

- Fahrt nach Genf im modernen Reisebus der Firma WMA Touristik
- Frühstück im Bus á Discretion
- Aktuelle Tageszeitung (LVO)
- Videofilme während der Reise
- Eintritt zur Palexpo
- Apéro am BMW-Alpina-Stand

Nur Fr. 78.- pro Person

**HEIDEGGER**



**Liechtensteiner Volksblatt**

Anmeldungen bitte an:

**WMA TOURISTIK**

Tel.: +423 / 370 15 60

Nur Fr. 78.- pro Person

Anmeldeschluss, 4. März 2000

ANMELDEALON Leserreise Auto-Salon Genf mit dem Liechtensteiner Volksblatt, der Max Heidegger AG und WMA Touristik.

Name / Vorname:

Strasse Nr. / Ort:

Telefon:

Anzahl der Personen:

Ausschneiden und im Couvert einsenden an: WMA Touristik «Autosalon» Binzastrasse 215 • 9493 Mader • Tel.: +423/370 15 60 • Fax: +423/370 15 61